



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerisches Handelsamtsblatt SHAB
Feuille officielle suisse du commerce FOSC
Foglio ufficiale svizzero di commercio FUSC
Swiss Official Gazette of Commerce SOGC

Rubrik: Mitteilungen an Gesellschafter
Unterrubrik: Einladung zur Generalversammlung
Publikationsdatum: SHAB 28.03.2024
Öffentlich einsehbar bis: 28.03.2025
Meldungsnummer: UP04-0000005985

Publizierende Stelle
BKW Management AG, Viktoriaplatz 2, 3013 Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung BKW AG

Betroffene Organisation:
BKW AG
CHE-283.101.148
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Angaben zur Generalversammlung:
22.04.2024, 14:00 Uhr, Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, 3013 Bern

Einladungstext/Traktanden:
Traktanden

1. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2023
2. Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung
3. Verwendung des Bilanzgewinns 2023
4. Abstimmung über die Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung
5. Wahlen

Ergänzende rechtliche Hinweise:
Der vollständige Text mit den Anträgen des Verwaltungsrats ist im PDF-Anhang einsehbar.

Die Ergebnisse der ordentlichen Generalversammlung 2024 finden Sie am Montag, 22. April 2024 ab 18 Uhr unter: www.bkw.ch/gv2024

BKW GRUPPE

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2024



Wir machen Lebensräume lebenswert.



Unser Beitrag

Wir leisten einen
wesentlichen Beitrag,
um Wohlstand und
Umwelt im Gleichgewicht
zu halten – mit unseren
Lösungen für eine
lebenswerte Zukunft.

Titelseite

Pierre Berger ist Landwirt und als Techniker zuständig für Kontrolle und Wartung der Solar- und Windkraftanlagen des Swiss Energypark. Die Pilotregion im Jura mit 21'000 Einwohnerinnen und Einwohnern produziert heute über 90 Prozent ihres eigenen Stromverbrauchs selbst.



Eine neun Kilometer lange Langlaufloipe verbindet den Mont-Soleil mit dem Mont-Crosin. Den Windkraftanlagen entlang sind die bewaldeten Weiden und Wälder zu bewundern.

Wir bewahren
natürlichen
Lebensraum.



Die geballte Kraft an erneuerbarer Energie auf dem Mont-Soleil: 4575 m² Photovoltaikfläche und 16 Windturbinen versorgen jährlich über 17 000 Haushalte mit Strom. Die natürliche Landschaft bleibt erhalten.



Wir machen
Lebensräume
lebenswert.





Die Energie für den landwirtschaftlichen Betrieb bezieht Pierre Berger von den Windturbinen und den Solarpanels auf seinem Dach. Der Hof liefert über 600 Liter Milch pro Tag zur Weiterverarbeitung in der Region.

Inhaltsverzeichnis

9 Einladung

10 Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

- 10 1. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2023
 - 10 a) Genehmigung Lagebericht, Konzernrechnung und
Jahresrechnung für das Jahr 2023
 - 10 b) Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2023
 - 10 c) Konsultativabstimmung über den Bericht über nichtfinanzielle
Belange 2023
 - 10 2. Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung
 - 11 3. Verwendung des Bilanzgewinns 2023
 - 11 4. Abstimmung über die Vergütungen der Mitglieder
des Verwaltungsrats und der Konzernleitung
 - 11 a) Maximale Vergütung des Verwaltungsrats in der
Vergütungsperiode 2024/2025
 - 12 b) Maximale Vergütung der Konzernleitung im Geschäftsjahr 2025
 - 12 5. Wahlen
 - 12 a) Verwaltungsrat
 - 13 b) Präsident des Verwaltungsrats
 - 13 c) Personal- und Vergütungsausschuss
 - 13 d) Unabhängiger Stimmrechtsvertreter
 - 13 e) Revisionsstelle
-

15 Organisatorisches

- 16 Organisatorische Hinweise
- 18 Anreise

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Ich freue mich, Sie im Namen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung herzlich zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung der BKW AG einzuladen.

Montag, 22. April 2024

Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, 3013 Bern

13.00 Uhr Türöffnung

14.00 Uhr Beginn der ordentlichen Generalversammlung

16.00 Uhr Apéro riche

Die Drei-Säulen-Strategie der BKW mit den Geschäftsfeldern Energie, Netze und Dienstleistungen hat sich auch 2023 bewährt: Das Unternehmen konnte im vergangenen Geschäftsjahr das zweitbeste Resultat seiner Geschichte erzielen. Dies vor allem dank des Erfolgs im Geschäftsfeld Energie, das wie bereits im Vorjahr die mit den hohen Strompreisen einhergehenden Opportunitäten nutzen konnte. Das Netz ist als Möglichmacher der Energiewende weiterhin sehr stabil unterwegs. Bei den Dienstleistungen hat die BKW 2023 ein Zwei-Jahre-Programm gestartet, das die Ertragskraft nachhaltig stärkt.

Die BKW wird weiterhin in die Energiezukunft investieren und sich dabei auf die attraktiven Wachstumsmärkte entlang der Energie-Wertschöpfungskette fokussieren – von der Produktion erneuerbaren Stroms über die sichere Verteilung bis hin zur effizienten Nutzung von Energie in Gebäude, Mobilität und Industrie.

Vom nachhaltigen Erfolg des Unternehmens sollen auch die Aktionärinnen und Aktionäre profitieren. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung 2024 eine Dividende von CHF 3.40.

Hiermit erhalten Sie die Traktandenliste und die diesbezüglichen Anträge des Verwaltungsrats einschliesslich jeweils einer kurzen Begründung der Anträge.

Einzelheiten zur Anmeldung und zum Ablauf der Generalversammlung entnehmen Sie bitte den organisatorischen Hinweisen am Ende der vorliegenden Einladung. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung zur Generalversammlung 2024 bis zum 18. April 2024. Herzlichen Dank.

Mit den besten Grüssen



Roger Baillod
Verwaltungsratspräsident

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

1. Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2023

a) Genehmigung Lagebericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung für das Jahr 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen.

Begründung

Der Verwaltungsrat hat gemäss den Bestimmungen der Statuten und des Obligationenrechts der Generalversammlung den Lagebericht, die Konzernrechnung der BKW Gruppe und die Jahresrechnung der BKW AG für jedes Rechnungsjahr zur Genehmigung zu unterbreiten. Diese können dem vollständigen Geschäftsbericht 2023 entnommen werden: www.bkw.ch/geschaeftsbericht23

Der Lagebericht stellt den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage der BKW AG und der BKW Gruppe am Ende des Geschäftsjahres dar und berücksichtigt die Anforderungen des Schweizer Aktienrechts. Die Konzernrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der BKW Gruppe in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie den Anforderungen des Schweizer Aktienrechts. Die Jahresrechnung der BKW AG wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Rechts, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Die Revisionsstelle Ernst & Young AG, Bern, hat die Konzernrechnung der BKW Gruppe und die Jahresrechnung der BKW AG geprüft und hat ihren Revisionsberichten nichts beizufügen.

b) Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, dem Vergütungsbericht 2023 zuzustimmen.

Begründung

Der Verwaltungsrat der BKW AG legt den Aktionärinnen und Aktionären den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2023 zur konsultativen Abstimmung vor. Der Vergütungsbericht beschreibt die Grundlagen für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie die für das Geschäftsjahr 2023 an die Mitglieder der beiden Gremien ausgerichtete Vergütung. Der Vergütungsbericht findet sich ab [Seite 235 des Geschäftsberichts](#).

c) Konsultativabstimmung über den Bericht über nichtfinanzielle Belange 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, dem Bericht über die nichtfinanziellen Belange 2023 zuzustimmen.

Begründung

Aufgrund der neuen gesetzlichen Vorgabe gemäss Art. 964c OR hat der Verwaltungsrat der Generalversammlung den Bericht über nichtfinanzielle Belange vorzulegen. Der Nachhaltigkeitsbericht der BKW umfasst die für den Bericht über nichtfinanzielle Belange erforderlichen Angaben und findet sich ab [Seite 129 des Geschäftsberichts](#). Er enthält diejenigen Angaben über Umweltbelange (besonders die CO₂-Ziele), Sozialbelange, Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte sowie die Bekämpfung der Korruption, die zum Verständnis des Geschäftsverlaufs, des Geschäftsergebnisses, der Lage des Unternehmens sowie der Auswirkungen der Tätigkeit des Unternehmens auf diese nichtfinanziellen Belange erforderlich sind.

Mehr Informationen unter:

www.bkw.ch/gv2024



2. Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Begründung

Mit der Berichterstattung des Verwaltungsrats sind die Aktionärinnen und Aktionäre über die wirtschaftliche Lage und Entwicklung der BKW AG

und der BKW Gruppe informiert. Entsprechend kann dem Verwaltungsrat und der Konzernleitung Entlastung erteilt werden. Gemäss Gesetz und Statuten ist die Generalversammlung für den Entlastungsbeschluss zuständig; Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung haben hierbei kein Stimmrecht. Mit dem Beschluss erklären die Gesellschaft sowie die zustimmenden Aktionärinnen und Aktionäre, dass sie die verantwortlichen Personen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für die bekannt gegebenen Tatsachen und Ereignisse aus dem vergangenen Rechnungsjahr nicht mehr zur Rechenschaft ziehen werden.

3. Verwendung des Bilanzgewinns 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn 2023 wie folgt zu verwenden:

CHF	
Ordentliche Dividende von CHF 3.40 je dividendenberechtigte Aktie	179'456'491
Vortrag auf neue Rechnung	424'449'703
Total	603'906'194

Hinweis: Auf von der BKW AG gehaltenen eigenen Aktien wird keine Dividende ausgeschüttet. Somit beläuft sich die Anzahl der dividendenberechtigten Aktien im Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung auf 52'781'321 Stück. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Dividende berechtigt, ist der 23. April 2024. Ab dem 24. April 2024 werden die Aktien ex Dividende gehandelt. Wären sämtliche Aktien dividendenberechtigt, so würde die Dividendenzahlung CHF 179'520'000 und der Vortrag auf die neue Rechnung CHF 424'386'194 betragen.

Falls die Generalversammlung diesem Antrag zur Verwendung des Bilanzgewinns zustimmt, wird die Dividende von CHF 3.40 ab dem 26. April 2024, unter Abzug von 35 Prozent Verrechnungssteuer, spesenfrei ausbezahlt.

Begründung

Der Beschluss über die Ausschüttung einer Dividende liegt in der Kompetenz der Generalversammlung.

Die vorgeschlagene Dividende beinhaltet die Erhöhung der ordentlichen Dividende von bisher CHF 2.80 um CHF 0.60 auf CHF 3.40. Die beantragte Verwendung des verfügbaren Gewinns berücksichtigt namentlich die langjährige Dividendenpolitik der BKW, die sich auf die folgenden Prinzipien stützt:

- Ausschüttung von rund 40–50 Prozent des um Sondereffekte bereinigten Reingewinns
- Stetigkeit in der Höhe der Dividendenausschüttung
- angemessene Dividendenrendite

Mit dem verbleibenden Vortrag auf die neue Rechnung bleibt die BKW weiterhin gut gerüstet für die Herausforderungen der volatilen Energiemärkte und die anstehenden Investitionen, insbesondere in die Netze und die neuen erneuerbaren Energien.

4. Abstimmung über die Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Gemäss Art. 698 Abs. 3 Ziff. 4 OR und den Statuten der BKW AG genehmigt die Generalversammlung jährlich mit bindender Wirkung den Maximalbetrag der Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrats für das mit der ordentlichen Generalversammlung beginnende Mandatsjahr sowie der Konzernleitung für das jeweils der ordentlichen Generalversammlung folgende volle Geschäftsjahr.

a) Maximale Vergütung des Verwaltungsrats in der Vergütungsperiode 2024/2025

Der Verwaltungsrat beantragt, den unveränderten Gesamtbetrag von maximal 1.4 Mio. CHF für die Vergütungen des Verwaltungsrats im Mandatsjahr 2024/2025 zu genehmigen.

Mehr Informationen unter:

Geschäftsbericht:
www.bkw.ch/geschaeftsbericht23

Begründung

Der beantragte Gesamtbetrag ist im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Er berücksichtigt eine grobe Abschätzung der festen Grundvergütungen und die Zusatzvergütungen sowie darauf entfallende Sozialversicherungsbeiträge und enthält eine Reserve von knapp 15 Prozent für Unvorhergesehenes, namentlich für die Bildung von Ad-hoc-Ausschüssen. Die der Berechnung zugrunde liegenden Beträge können Ziffer 3.1 des Vergütungsberichts ([Seite 242 des Geschäftsberichts](#)) entnommen werden:

CHF	
Grundvergütung	950 000
Funktionszulagen	114 000
Sozialversicherungsbeiträge	163 000
Reserve	173 000

b) Maximale Vergütung der Konzernleitung im Geschäftsjahr 2025

Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von maximal 11.8 Mio. CHF für die Vergütungen der Konzernleitung im Geschäftsjahr (= Kalenderjahr) 2025 zu genehmigen.

Begründung

Der für das Kalenderjahr 2025 beantragte Gesamtbetrag ist höher als der für das laufende Jahr 2024 an der Generalversammlung 2023 genehmigte Maximalbetrag. Die Erhöhung des Gesamtbetrags ist notwendig, da die Konzernleitung von bisher fünf Mitgliedern auf neu acht Mitglieder erweitert wurde.

Der Betrag errechnet sich gestützt auf das überarbeitete Vergütungssystem der Konzernleitung (vgl. [Ziffer 8 des Vergütungsberichts ab Seite 255](#) des Geschäftsberichts): Von den aktuellen Grundvergütungen werden die maximalen variablen Vergütungskomponenten abgeleitet, mithin die maximal mögliche kurzfristig variable Vergütung von 60 Prozent der Grundvergütung und die langfristige variable Vergütung in Höhe von 30 Prozent der Grundvergütung, basierend auf der Berechnung des Wertes der zugeteilten Aktienanwartschaften (PSU). Neben den auf diesen Beträgen anfallenden Sozialversicherungsbeiträgen hat der Verwaltungsrat eine Reserve in Höhe von rund 14 Prozent eingerechnet für allfällige für 2025 wirksame Erhöhungen der Grundvergütung, Differen-

zen infolge von Aktienkurssteigerungen und gegebenenfalls sich aus der Überprüfung des Vergütungssystems ergebenden Anpassungen hinsichtlich der Bemessung und Zuteilung der variablen Vergütungsbestandteile sowie für Unvorhergesehenes.

MCHF	
Grundvergütung	4.60
Kurzfristige variable Vergütung	2.76
Langfristige variable Vergütung	1.52
Sozialversicherungsbeiträge	1.27
Nebenleistungen	0.03
Reserve	1.62

5. Wahlen**a) Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat beantragt, für die nächste gesetzliche Amtsdauer, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025, die folgenden bisherigen Mitglieder je einzeln wieder in den Verwaltungsrat zu wählen:

- Carole Ackermann
- Roger Baillod
- Petra Denk
- Rebecca Guntern
- Martin à Porta
- Kurt Schär

Begründung

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden jährlich einzeln gewählt, da ihre Amtsdauer gemäss Statuten und Aktienrecht jeweils mit Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung endet. Ausgenommen hiervon ist der Kantonsvertreter, Herr Andreas Rickenbacher: Dieser wird nicht von der Generalversammlung gewählt, sondern direkt vom Kanton ernannt, der gemäss Art. 19 der Statuten das Recht hat, zwei Verwaltungsräte zu ernennen.

Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrats stellen sich zur Wiederwahl. Die wesentlichen Informationen zu Ausbildung, Lebenslauf und weiteren Mandaten der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrats können dem [Corporate-Governance-Bericht ab Seite 213 des Geschäftsberichts](#) entnommen werden.

b) Präsident des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, für die nächste gesetzliche Amtsdauer, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025, Herrn Roger Baillod als Präsidenten des Verwaltungsrats wiederzuwählen.

Begründung

Die Amtsdauer des Präsidenten des Verwaltungsrats endet mit Ablauf der jeweils nächsten ordentlichen Generalversammlung. Der Präsident ist somit ebenfalls jährlich durch die Generalversammlung zu wählen. Herr Roger Baillod ist der amtierende Präsident und er stellt sich zur Wiederwahl.

c) Personal- und Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt, für die nächste gesetzliche Amtsdauer, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025, die folgenden Mitglieder je einzeln in den Personal- und Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats wiederzuwählen:

- Roger Baillod
- Rebecca Guntern
- Andreas Rickenbacher

Begründung

Die Amtsdauer der Mitglieder des Personal- und Vergütungsausschusses endet mit Ablauf der jeweils nächsten ordentlichen Generalversammlung. Sämtliche bestehenden Mitglieder des Personal- und Vergütungsausschusses stellen sich zur Wiederwahl.

Der Personal- und Vergütungsausschuss konstituiert sich gemäss dem durch den Verwaltungsrat erlassenen Reglement des Personal- und Vergütungsausschusses selbst. Im Falle der Wiederwahl beabsichtigt der Personal- und Vergütungsausschuss, wiederum Frau Rebecca Guntern zur Vorsitzenden zu wählen.

d) Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Der Verwaltungsrat beantragt, für die nächste gesetzliche Amtsdauer, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2025, Herrn Notar Andreas Byland, Bern, zum unabhängigen Stimmrechtsvertreter wiederzuwählen.

Begründung

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter ist jährlich von der Generalversammlung zu wählen. Herr Byland erfüllt die Unabhängigkeitskriterien, hat Erfahrung mit dieser Aufgabe und ist mit den Abläufen vertraut.

e) Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024.

Begründung

Die Revisionsstelle ist gemäss Statuten der BKW AG jährlich von der Generalversammlung zu wählen. Die bisherige Revisionsstelle Ernst & Young AG hat das Mandat seit vielen Jahren wahrgenommen. Aus diesem Grund hat der Verwaltungsrat entschieden, das Mandat neu auszuschreiben. Nach Auswertung der eingegangenen Angebote durch den Finanzprüfungs- und Risikoausschuss hat der Verwaltungsrat entschieden, der Generalversammlung die Wahl von PricewaterhouseCoopers AG vorzuschlagen. PricewaterhouseCoopers AG hat zuhanden des Verwaltungsrats bestätigt, dass sie die für die Ausübung des Mandats nötige Unabhängigkeit besitzt und dass die Unabhängigkeit durch zusätzlich zum Revisionsmandat für die BKW Gruppe erbrachte Dienstleistungen nicht beeinträchtigt wird.

Organisatorisches

16	Organisatorische Hinweise
18	Anreise

Organisatorische Hinweise

Teilnahme- und Stimmberechtigung

Aktionärinnen und Aktionäre, die am 5. April 2024 um 17.00 Uhr MESZ im Aktienregister der Gesellschaft eingetragen sind, sind berechtigt, an der Generalversammlung teilzunehmen und dort ihr Stimmrecht auszuüben (vgl. Art. 4 der Statuten). Das Aktienregister bleibt vom 5. April 2024 (17.00 Uhr) bis und mit 22. April 2024 für die Übertragung von Aktien der Gesellschaft geschlossen.

Anmeldung und Zutrittskarten

Aktionärinnen und Aktionäre, die im Aktienregister eingetragen sind, können ihre Zutrittskarte mit dem der Einladung beigelegten Anmeldeformular bis zum 18. April 2024 anfordern. Das vorfrankierte Rückantwortcouvert liegt bei.

Aktionärinnen und Aktionäre haben auch die Möglichkeit, sich unter www.bkw.ch/gvmanager online anzumelden (siehe «Aktionärsportal»).

Zutrittskarten werden nur auf Anmeldung hin vom 8. April bis und mit 18. April 2024 zugestellt. Bereits ausgestellte Zutrittskarten verlieren ihre Gültigkeit, wenn die dazugehörenden Aktien vor der Generalversammlung verkauft werden und die Veräusserung solcher Aktien dem Aktienregister angezeigt wird.

Vertretung

Stimmberechtigte Aktionärinnen und Aktionäre können sich an der Generalversammlung durch ihren gesetzlichen Vertreter, durch eine Drittperson oder durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, Herrn Notar Andreas Byland, Bundesgasse 26, 3001 Bern, vertreten lassen.

Vollmachten können auf zwei Arten erteilt werden:

- **Schriftlich:** Zur Vollmachtserteilung an einen der oben genannten Vertreter ist das beiliegende Anmeldeformular auszufüllen und zu unterschreiben. Die rechtzeitige Verarbeitung ist garantiert für alle Vollmachten, welche bis zum 18. April 2024 eingehen. Das vorfrankierte Rückantwortcouvert liegt bei.

- **Elektronisch:** Aktionärinnen und Aktionäre haben die Möglichkeit, bis am 18. April 2024 (23.59 Uhr) an einen der oben genannten Vertreter eine Vollmacht zu erteilen. Bei einer Vollmachtserteilung an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter (Notar Andreas Byland, Bundesgasse 26, 3001 Bern) können sie zudem Stimminstruktionen geben (siehe «Aktionärsportal»).

Aktionärsportal

Über das Internet können Aktionärinnen und Aktionäre eine Zutrittskarte bestellen oder dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Weisungen oder einer Drittperson eine Vollmacht erteilen. Ausserdem kann über das Aktionärsportal der Geschäftsbericht heruntergeladen werden.

Gehen Sie hierfür wie folgt vor: Besuchen Sie die Website www.bkw.ch/gvmanager

- Loggen Sie sich auf dem elektronischen Portal «GVMANAGER-Live by DEVIGUS» mit Ihrem Zugangscode ein. Sie entnehmen den Code dem obersten Abschnitt des hier beiliegenden Anmeldeformulars (bitte Gross- und Kleinschreibung beachten).
- Sie haben folgende Möglichkeiten: Bestellen Sie eine Zutrittskarte ODER erteilen Sie eine Vollmacht und/oder geben Sie Stimminstruktionen.
- Ihr Code ist nur einmal gültig: Er verfällt, wenn Sie mit der Bestätigungstaste («Senden») entweder eine Zutrittskarte bestellt oder Stimminstruktionen erteilt haben. Solange Sie im Portal eingeloggt sind, können Sie allfällige Stimminstruktionen beliebig ändern. Bestellen Sie eine Zutrittskarte, ist die Eingabe von Stimminstruktionen nicht mehr möglich.
- Das Portal schliesst am 18. April 2024, 23.59 Uhr.

Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht besteht aus:

- Lagebericht
- Finanzbericht
- Nachhaltigkeitsbericht
- Corporate-Governance-Bericht
- Vergütungsbericht

Der Geschäftsbericht 2023 ist online unter www.bkw.ch/geschaeftsbericht23 abrufbar.

Sprache

Die Generalversammlung wird in deutscher Sprache durchgeführt. Es wird eine Simultanübersetzung auf Französisch angeboten. Hörgeräte-trägerinnen und Hörgeräteträgern werden zusätzlich mobile Ringleitungen zur Verfügung gestellt, um die Übersetzung auf das Hörgerät zu übertragen.

Hinweise zum Ablauf der Generalversammlung

Alle Votantinnen und Votanten werden gebeten, sich vor Beginn der Versammlung beim Votanten-podium in die Rednerliste einzutragen und allfällige Fragen der Gesellschaft vorgängig schriftlich zuzustellen (BKW AG, Investor Relations, Viktoriaplatz 2, 3013 Bern, oder investor.relations@bkw.ch). Sie tragen damit zu einer reibungslosen Abwicklung der Versammlung bei.

Das Abstimmungsgerät für die elektronische Abstimmung ist am Validierungsschalter erhältlich. Aktionärinnen und Aktionäre, die die Versammlung vorzeitig verlassen, sind gebeten, das elektronische Gerät sowie die Simultankopfhörer und Ringleitungen am Validierungsschalter abzugeben.

Anreise

Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, 3013 Bern

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Hauptbahnhof Bern fährt Sie das Tram Nr. 9 Richtung Wankdorf Bahnhof bis zur Haltestelle Kursaal. Das Tram verkehrt im 10-Minuten-Takt, die Fahrzeit beträgt ca. 5 Minuten.

Fahrausweis

Diese Einladung gilt am Montag, 22. April 2024, als Fahrausweis in den Libero-Zonen 100 und 101 (Hin- und Rückfahrt, 2. Klasse).

(2.) (TK) (V) (12) libero»

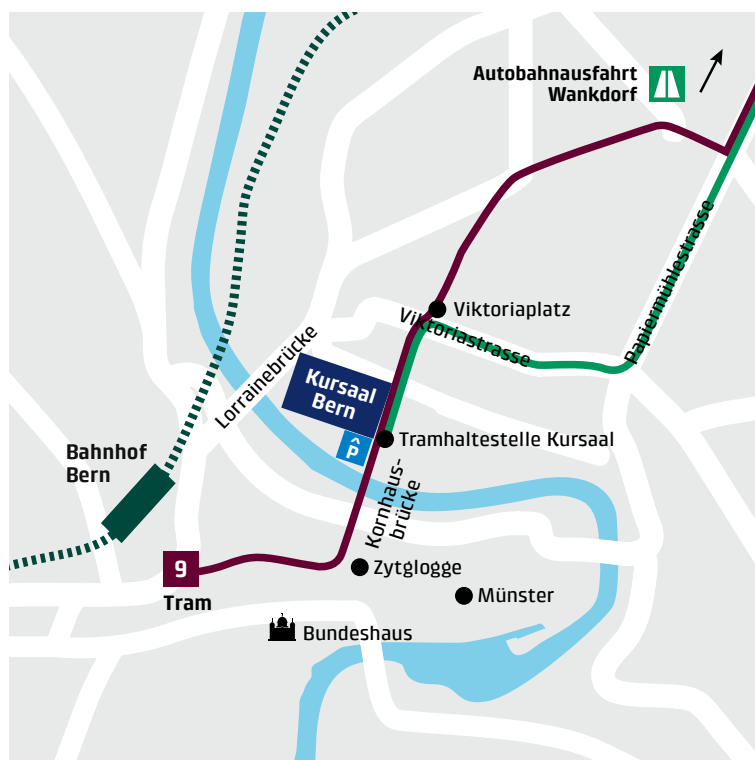
Anreise mit dem Auto

- Autobahnausfahrt «Bern-Wankdorf»
- Geradeaus Richtung «Zentrum» (Papiermühlestrasse)
- Rechts einspuren, an der 3. Kreuzung rechts in die Viktoriastrasse abbiegen (Hotel Allegro / Kursaal sind angeschrieben)
- Am Viktoriaplatz links in die Kornhausstrasse abbiegen
- Der Kursaal befindet sich auf der rechten Seite.

(GPS: 46.9527915 °N / 7.4481958 °E)

Es stehen nur beschränkte Parkmöglichkeiten beim Kursaal Bern zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Plan für die Anfahrt zur Generalversammlung



BKW GROUP

Invitation to the Ordinary General Meeting 2024



We create spaces for life.



Our contribution

We make a major contribution to achieving a balance between prosperity and the environment by offering solutions for a future worth living.

Title page

Pierre Berger is a farmer and, as a technician, is responsible for monitoring and maintaining the solar and wind power plants at the Swiss Energypark. The pilot region in the Jura with 21,000 residents now produces over 90 percent of its own electricity consumption.



A nine-kilometer cross-country ski trail connects Mont-Soleil with Mont-Crosin. Alongside the wind turbines, you can admire the wooded pastures and forests.

We protect the
natural habitat.

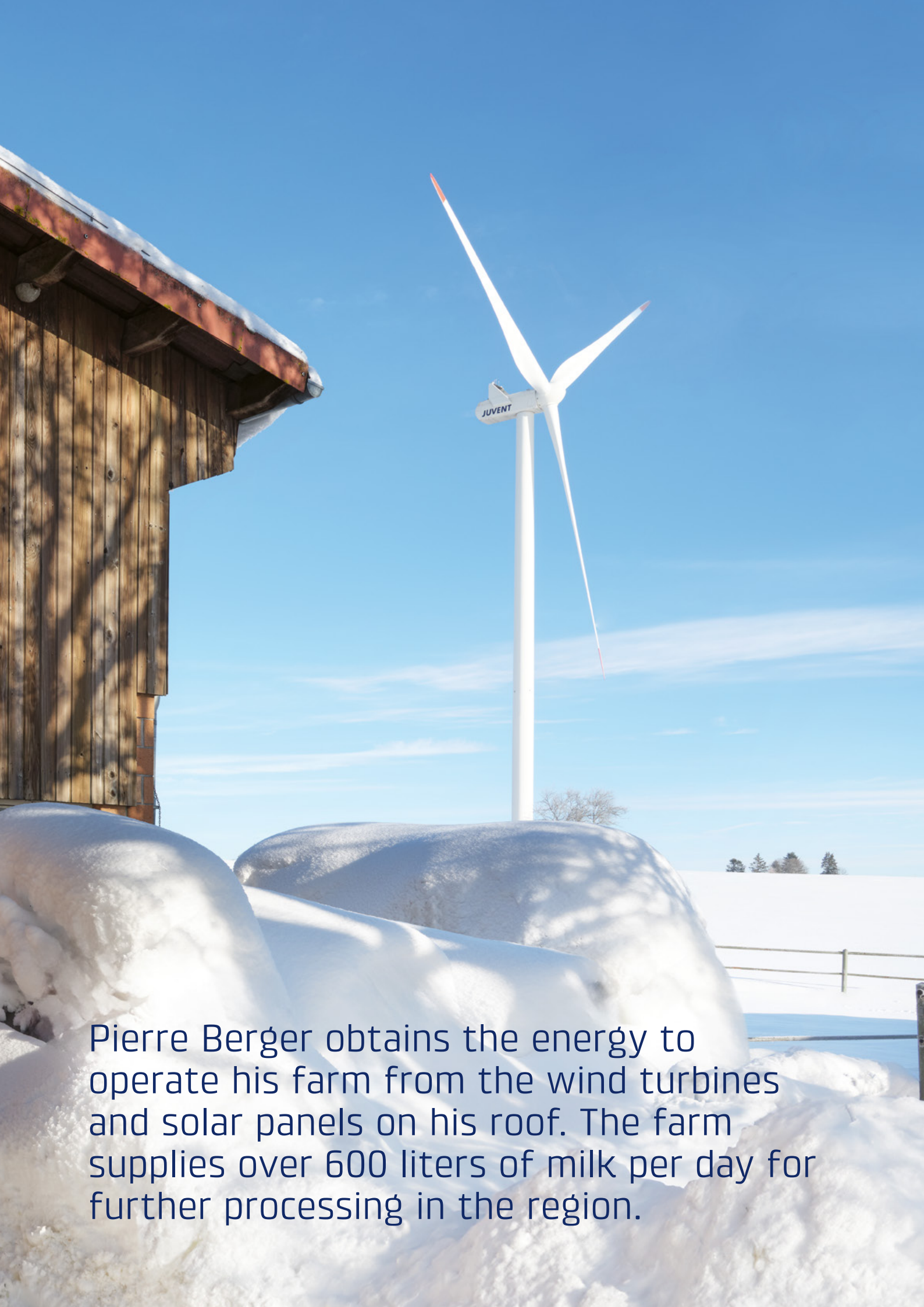


The concentrated power of renewable energy on Mont-Soleil: 4,575 m² photovoltaic surface and 16 wind turbines supply power to over 17,000 households every year. The natural landscape is preserved.



We create
spaces for life.





Pierre Berger obtains the energy to operate his farm from the wind turbines and solar panels on his roof. The farm supplies over 600 liters of milk per day for further processing in the region.

Table of Contents

9 Invitation

10 Agenda and motions proposed by the Board of Directors

- 10 1. Reporting on the fiscal year 2023
 - 10 a) Approval of the management report, the consolidated financial statements and the annual financial statements for 2023
 - 10 b) Advisory vote on the Remuneration Report 2023
 - 10 c) Advisory vote on the report on non-financial matters 2023
 - 10 2. Discharge of the Board of Directors and the Group Executive Board
 - 11 3. Appropriation of retained earnings 2023
 - 11 4. Approval of the remuneration of members of the Board of Directors and the Group Executive Board
 - 11 a) Maximum remuneration of the Board of Directors in the 2024/2025 remuneration period
 - 12 b) Maximum remuneration of the Group Executive Board during the fiscal year 2025
 - 12 5. Elections
 - 12 a) Board of Directors
 - 13 b) Chair of the Board of Directors
 - 13 c) Personnel and Remuneration Committee
 - 13 d) Independent Proxy
 - 13 e) Auditor
-

15 Organizational Matters

- 16 Organizational Information
- 18 Arrival

Dear Shareholders,

On behalf of the Board of Directors and the Group Executive Board, I am delighted to invite you to this year's Ordinary General Meeting of BKW AG.

Monday, April 22, 2024

Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, 3013 Bern

1 p.m. Doors open

2 p.m. Commencement of the Ordinary General Meeting

4 p.m. Buffet

BKW's three-pillar strategy of the Energy, Grid and Services business areas has again proven its worth in 2023: In the last fiscal year the company achieved the second-best result in its history. This is primarily thanks to the success in the Energy business area which, as in the previous year, was able to take advantage of opportunities associated with high electricity prices. The grid continues to be a stable enabler of the energy transition. In 2023 BKW started a two-year program to sustainably strengthen financial performance in the Services business.

BKW will continue to invest in the energy future by focusing on the attractive growth markets along the energy value chain – from renewable power production through secure distribution grids to the efficient use of energy in buildings, mobility and industry.

Shareholders, too, should benefit from the company's continuing success. The Board of Directors proposes to the Ordinary General Meeting 2024 a dividend of CHF 3.40.

Together with this communication, we are sending you the agenda of the meeting and the proposals put forward by the Board of Directors, with a brief explanation of each.

For details on registration and the procedure of the Ordinary General Meeting, please refer to the organizational information at the end of this invitation. We look forward to receiving your registration for the Ordinary General Meeting 2024 by April 18, 2024. Many thanks.

Kind regards,



Roger Baillod
Chairman of the Board of Directors

Agenda and motions proposed by the Board of Directors

1. Reporting on the fiscal year 2023

a) Approval of the management report, the consolidated financial statements and the annual financial statements for 2023

The Board of Directors proposes that the management report, the consolidated financial statements and the annual financial statements 2023 be approved.

Explanation

Pursuant to the provisions of the Statutes and the Swiss Code of Obligations (OR), the Board of Directors submits the management report, the consolidated financial statements of the BKW Group and the annual financial statements of BKW AG for each fiscal year to the Ordinary General Meeting for approval. These can be viewed online in the full Annual Report 2023 at www.bkw.ch/annualreport23

The management report presents the course of business and the economic position of BKW AG and the BKW Group at the end of the fiscal year, taking into consideration the requirements of Swiss law on limited companies. The Group Executive Board provides a true and fair view of the consolidated financial position, results of operations, and cash flows of the BKW Group in accordance with International Financial Reporting Standards (IFRS) and the requirements of Swiss law on limited companies. The financial statements of BKW AG were prepared in accordance with the requirements of Swiss law, in particular the articles on commercial accounting and financial reporting of the Swiss Code of Obligations (Articles 957 to 962).

The audit firm Ernst & Young AG, Bern, audited the consolidated financial statements of the BKW Group and the annual financial statements of BKW AG and does not add any qualifications to its audit reports.

b) Advisory vote on the Remuneration Report 2023

The Board of Directors proposes that the Remuneration Report 2023 be approved.

Explanation

The Board of Directors of BKW AG will submit the Remuneration Report for the fiscal year 2023 to the shareholders for an advisory vote. The Remuneration Report describes the basis for the remuneration of the Board of Directors and the Group Executive Board as well as the remuneration paid to the members of the two bodies for the fiscal year 2023. The Remuneration Report can be found starting on [Page 235 of the Annual Report](#).

c) Advisory vote on the report on non-financial matters 2023

The Board of Directors proposes that the 2023 report on non-financial matters be approved.

Explanation

Due to the new statutory requirement pursuant to Article 964c of the Swiss Code of Obligations, the Board of Directors must submit the report on non-financial matters to the General Meeting. BKW's Sustainability Report includes the required information for the report on non-financial matters and can be found starting on [Page 129 of the Annual Report](#). It includes information on environmental matters (in particular CO₂ targets), social matters, employee matters, respect for human rights as well as the fight against corruption, all of which are required to understand the course of business, the operating result, the position of the company and the impact of company activities on these non-financial matters.

2. Discharge of the Board of Directors and the Group Executive Board

The Board of Directors proposes that the members of the Board of Directors and the Group Executive Board be discharged for the fiscal year 2023.

Explanation

The reporting by the Board of Directors informs the shareholders about the economic position and development of BKW AG and the BKW Group. Correspondingly, discharge of the Board of Direc-

More information at:

www.bkw.ch/gm2024



tors and the Group Executive Board can be granted. According to the law and the Statutes, the Ordinary General Meeting is responsible for the resolution in discharge; members of the Board of Directors and the Ordinary General Meeting do not have any voting right in this respect. With the resolution, the company and the approving shareholders declare that they will no longer hold the responsible persons of the Board of Directors and the Group Executive Board accountable for the facts and events from the past fiscal year that have been made known.

3. Appropriation of retained earnings 2023

The Board of Directors proposes to appropriate retained earnings for 2023 as follows:

CHF	
Ordinary dividend of CHF 3.40 per eligible share	179,456,491
Balance carried forward	424,449,703
Total	603,906,194

Note: Dividends are not paid on shares held by BKW AG. Consequently, the number of shares entitled to dividends at the time the financial statements were prepared was 52,781,321. The last trading day entitling the holder to receive the dividend is April 23, 2024. The shares will be traded ex dividend from April 24, 2024 onwards. Had all shares been entitled to receive a dividend, the dividend payment would amount to CHF 179,520,000 and the amount carried forward to the new account would be CHF 424,386,194.

If the Ordinary General Meeting approves this proposal on the appropriation of retained earnings, dividends of CHF 3.40 will be paid out free of all charges from April 26, 2024, with a deduction of 35 percent withholding tax.

Explanation

The Ordinary General Meeting is responsible for the resolution on the distribution of dividends.

The proposed dividend includes an increase in the ordinary dividend of the previous CHF 2.80 by CHF 0.60 to CHF 3.40. With regard to the proposed use of available earnings, BKW's long-standing dividend policy specifically takes the following principles into consideration:

- Distribution of around 40–50 percent of the net profit adjusted for one-off items
- Continuity in the amount of the dividend distribution
- Appropriate dividend yield

With the remaining balance being carried forward, BKW remains well placed to face the challenges of the volatile energy markets and the upcoming investments, in particular in grids and renewable energies.

4. Approval of the remuneration of members of the Board of Directors and the Group Executive Board

Pursuant to Article 698 para. 3 item 4 of the Swiss Code of Obligations and the Statutes of BKW AG, every year the Ordinary General Meeting approves with binding effect the maximum amount of remuneration for members of the Board of Directors for the term of office starting with the Ordinary General Meeting, and for the Group Executive Board for the full fiscal year following the respective Ordinary General Meeting.

a) Maximum remuneration of the Board of Directors in the 2024/2025 remuneration period

The Board of Directors proposes that the unchanged total maximum amount of CHF 1.4 million for the remuneration of the Board of Directors during the 2024/2025 term of office be approved.

More information at:

Annual report:
www.bkw.ch/annualreport23

Explanation

The proposed total amount is unchanged in comparison to the previous year. It takes into account a rough estimate of the fixed basic remuneration and the additional remuneration together with the social insurance contributions due on the same and includes a reserve of just under 15% for contingencies, specifically for the formation of ad hoc committees. The amounts underlying the calculation can be seen in Section 3.1 of the Remuneration Report ([page 242 of the Annual Report](#)):

CHF

Basic remuneration	950,000
Function allowances	114,000
Social insurance contributions	163,000
Reserve	173,000

b) Maximum remuneration of the Group**Executive Board during the fiscal year 2025**

The Board of Directors proposes that the total maximum amount of CHF 11.8 million for the remuneration of the Group Executive Board during the fiscal year 2025 (= calendar year) be approved.

Explanation

The total amount proposed for the calendar year 2025 is higher than the maximum amount approved for the current year 2024 at the Ordinary General Meeting 2023. The increase in the total amount is required because the Group Executive Board has now been expanded from its previous five members to eight members.

Based on the revised remuneration system for the Group Executive Board (see [Section 8 of the Remuneration Report starting on page 255](#) of the Annual Report), the amount is calculated from the current basic remuneration amounts and the maximum variable remuneration components derived therefrom, including the maximum possible short-term variable remuneration of 60% of the basic remuneration and the long-term variable remuneration of 30% of the basic remuneration based on the calculation of the value of assigned share ownership rights (PSU). In addition to these social insurance contributions relating to these amounts, the Board of Directors has included a reserve of around 14% for any increases in basic remuneration being effective for 2025, for differences arising from share price

increases and any adjustments resulting from the review of the remuneration system with regard to the assessment and allocation of the variable remuneration as well as for contingencies.

MCHF

Base remuneration	4.60
Short-term variable remuneration	2.76
Long-term variable remuneration	1.52
Social insurance contributions	1.27
Additional benefits	0.03
Reserve	1.62

5. Elections

a) Board of Directors

The Board of Directors proposes that the following members be individually re-elected to the Board of Directors for the next statutory term of office i.e. until the close of the Ordinary General Meeting 2025:

- Carole Ackermann
- Roger Baillod
- Petra Denk
- Rebecca Guntern
- Martin à Porta
- Kurt Schär

Explanation

Members of the Board of Directors are elected individually each year as, according to the Statutes and the law on limited companies, the terms of office end at the close of the next Ordinary General Meeting. An exception to this is the cantonal representative, Mr. Andreas Rickenbacher, who is not elected by the General Meeting but appointed directly by the Canton which, pursuant to Article 19 of the Statutes, is entitled to appoint two members to the Board of Directors.

All members of the Board of Directors are standing for re-election. Important information on education, professional career and other mandates of the individual members of the Board of Directors can be found in the [Corporate Governance Report starting at page 213 of the Annual Report](#).

b) Chair of the Board of Directors

The Board of Directors proposes that Roger Baillod be re-elected as Chairman of the Board of Directors for the next statutory term of office, i.e. until the close of the Ordinary General Meeting 2025.

Explanation

The term of office of the Chair of the Board of Directors ends at the close of the respective next Ordinary General Meeting. This means that the Chair is likewise to be elected by the Ordinary General Meeting each year. Mr. Roger Baillod is the current Chairman and he is standing for re-election.

c) Personnel and Remuneration Committee

The Board of Directors proposes that the following members be individually re-elected to the Personnel and Remuneration Committee of the Board of Directors for the next statutory term of office i.e. until the close of the Ordinary General Meeting 2025:

- Roger Baillod
- Rebecca Guntern
- Andreas Rickenbacher

Explanation

The terms of office of the members of the Personnel and Remuneration Committee end at the close of the respective next Ordinary General Meeting. All existing members of the Personnel and Remuneration Committee are standing for re-election.

The Personnel and Remuneration Committee convenes in accordance with the rules issued by the Board of Directors governing the Personnel and Remuneration Committee. In the event of re-election, the Personnel and Remuneration Committee intends to elect Ms. Rebecca Guntern as its Chair.

d) Independent Proxy

The Board of Directors proposes the election of Mr. Andreas Byland, Notary, Bern, as independent proxy for the next legal term of office, i.e. until the close of the Ordinary General Meeting 2025.

Explanation

The independent proxy is to be elected by the Ordinary General Meeting each year. Mr. Byland fulfills the independence criteria, has experience with this duty and is familiar with the procedures.

e) Auditor

The Board of Directors proposes that PricewaterhouseCoopers AG be appointed as auditors for the fiscal year 2024.

Explanation

According to the Statutes of BKW AG, the auditor is to be elected by the Ordinary General Meeting each year. The previous auditor Ernst & Young AG fulfilled this mandate for many years. For this reason, the Board of Directors has decided to invite new tenders for the mandate. After evaluation of the bids by the Audit and Risk Management Committee, the Board of Directors resolved to propose the election of PricewaterhouseCoopers AG to the Ordinary General Meeting. PricewaterhouseCoopers AG has confirmed to the Board of Directors that it has the required independence to perform the assignment and that the independence is not compromised by services rendered for the BKW Group in addition to the audit mandate.

Organizational Matters

16	Organizational Information
18	Arrival

Organizational Information

Attendance and voting rights

Shareholders entered in the company share register by 5 p.m. CEST on April 5, 2024 are authorized to attend and vote at the General Meeting (cf. Article 4 of the Statutes). The share register will remain closed for any transfer of company shares from 5 p.m. on April 5, up to and including April 22, 2024.

Registration and admission to the General Meeting

Shareholders entered in the share register may request admission passes to the General Meeting using the registration form enclosed with this invitation before April 18, 2024. The stamped addressed reply envelope is enclosed.

Shareholders may also register online at www.bkw.ch/gvmanager (see Shareholders' portal).

Admission passes will be sent out between April 8 and April 18, 2024 only to shareholders who have registered for the General Meeting. Any admission passes that have already been issued shall become invalid if the associated shares are sold before the General Meeting and the sale of these shares is recorded in the share register.

Representation

Shareholders with voting rights may be represented at the General Meeting by their legal representative, a third party or by the independent proxy, Mr. Andreas Byland, Notary, Bundesgasse 26, 3001 Bern.

Proxy instructions may be issued in one of two ways:

- **In writing:** Please complete and sign the enclosed registration form to assign your instructions to one of the aforementioned proxy holders. Proxy instructions received by April 18, 2024 are guaranteed to be dealt with in sufficient time. The stamped addressed reply envelope is enclosed.

- **Electronically:** Shareholders may also award their proxy to one of the aforementioned representatives before April 18, 2024 (11.59 p.m.). In addition, when awarding your proxy to the independent proxy (Notary Andreas Byland, Bundesgasse 26, 3001 Bern) you may also issue voting instructions (see Shareholders' portal).

Shareholders' portal

Shareholders may use the internet to order admission passes, issue voting instructions to the independent proxy or award a proxy to a third party. The BKW Annual Report can also be downloaded via the Shareholders' portal.

Please see below for instructions: Visit the website www.bkw.ch/gvmanager

- Log in to the electronic portal "GVMANAGER-Live by DEVIGUS" using your access code. The code can be found in the top section of the enclosed registration form (please be aware that the code is case sensitive).
- The following options are available: Order an admission pass OR issue a proxy and/or voting instructions.
- Your code is only valid for one login: It will expire automatically when you click the "Submit" button to order an admission pass or issue voting instructions. While you remain logged in to the portal, you may change your voting instructions as required. If you order an admission pass, you no longer have the option of issuing voting instructions.
- The portal will close at 11.59 p.m. on April 18, 2024.

BKW Annual Report

The BKW Annual Report consists of:

- Management Report
- Financial Report
- Sustainability Report
- Corporate Governance Report
- Remuneration Report

The BKW Annual Report 2023 is available online at www.bkw.ch/annualreport23.

Language

The General Meeting will be conducted in German. Simultaneous translation into French will be offered.

Hearing aid wearers will also be provided with mobile loop systems to transfer the translation to the hearing aid.

Information on proceedings at the General Meeting

All speakers are requested to enter their names on the list of speakers at the podium before the meeting commences, and to submit any questions beforehand in writing (to BKW AG, Investor Relations, Viktoriaplatz 2, 3013 Bern or to investor.relations@bkw.ch). This will help ensure the orderly organization of the meeting.

Voting devices for participating in electronic voting are available at the validation desk. Shareholders who leave the meeting before the end will be asked to return the electronic voting device, headphones for translations and loop systems to the validation desk.

Arrival

Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, 3013 Bern

Arriving by public transport

From the Bern main railway station, take the number 9 tram in the direction of Wankdorf Bahnhof until reaching the Kursaal stop. The tram runs every 10 minutes and the journey takes around 5 minutes.

Tickets

This invitation will entitle the bearer to travel on Monday, April 22, 2024, in the Libero zones 100 and 101 (return ticket, 2nd class)

(2.) (TK) (V) (12) libero»

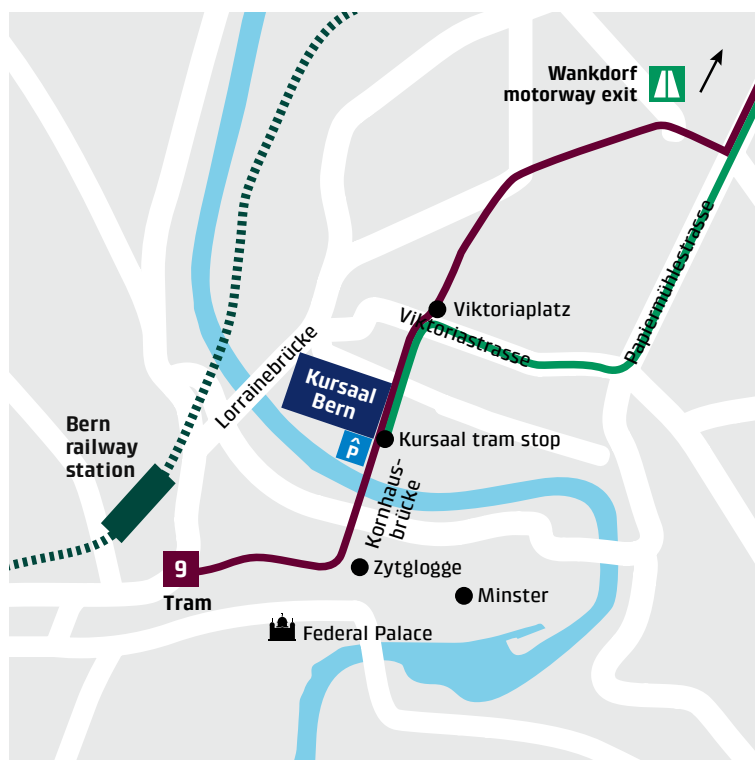
Arriving by car

- Motorway exit “Bern-Wankdorf”
- Drive straight ahead, following signs for “Zentrum” (Center)
Papiermühlestrasse
- Take the right-hand lane and at the third intersection turn right into Viktoriastrasse (Hotel Allegro/Kursaal are signposted)
- At Viktoriaplatz turn left into Kornhausstrasse
- The Kursaal is located on the right-hand side

(GPS: 46.9527915 °N / 7.4481958 °E)

As car parking at the Kursaal Bern is limited, we recommend that you use public transportation.

Map to General Meeting



GROUPE BKW

Convocation à l'assemblée générale ordinaire 2024



Nous réalisons des espaces où il fait bon vivre.



Notre contribution

Nous contribuons
largement à concilier
prospérité et protection
de l'environnement
avec nos solutions pour
un avenir où il fera
bon vivre.

En couverture

Pierre Berger est agriculteur, mais aussi technicien. À ce titre, il est responsable du contrôle et de la maintenance des installations solaires et éoliennes du Swiss Energypark. La région pilote du Jura produit aujourd'hui plus de 90% de l'électricité que ses 21 000 habitants consomment.



Une piste de ski de fond de 9 km relie le Mont-Soleil au Mont-Crosin. Les promeneurs peuvent y admirer les sous-bois des pâturages et les forêts le long des éoliennes.

Nous préservons
l'espace de
vie naturel.



Toute la puissance de l'énergie renouvelable sur le Mont-Soleil: 4 575 m² de panneaux photovoltaïques et 16 éoliennes alimentent chaque année plus de 17 000 ménages en électricité. Et le paysage naturel est préservé.



Nous réalisons
des espaces où il
fait bon vivre.





Les éoliennes et les panneaux solaires installés sur son toit fournissent à Pierre Berger l'énergie nécessaire à son exploitation agricole. La ferme produit plus de 600 litres de lait par jour, qui sont transformés dans la région.

Table des matières

9 Invitation

10 Ordre du jour et propositions du conseil d'administration

- 10 1. Rapports sur l'exercice 2023
 - 10 a) Approbation du rapport annuel, des comptes du groupe et des comptes annuels 2023
 - 10 b) Vote consultatif sur le rapport de rémunération 2023
 - 10 c) Vote consultatif sur le rapport sur les questions non financières 2023
 - 10 2. Décharge au conseil d'administration et à la direction du groupe
 - 11 3. Emploi du bénéfice au bilan 2023
 - 11 4. Vote sur les rémunérations des membres du conseil d'administration et de la direction du groupe
 - 11 a) Rémunération maximale du conseil d'administration pour la période de rémunération 2024/2025
 - 12 b) Rémunération maximale de la direction du groupe pour l'exercice 2025
 - 12 5. Élections
 - 12 a) Conseil d'administration
 - 13 b) Président du conseil d'administration
 - 13 c) Comité du personnel et de la rémunération
 - 13 d) Représentant indépendant
 - 13 e) Organe de révision
-

15 Organisation de l'AG

- 16 Précisions sur l'organisation
- 18 Accès

Chère actionnaire, cher actionnaire,

Au nom du conseil d'administration et de la direction du groupe, j'ai le plaisir de vous convoquer à l'assemblée générale ordinaire 2024 de BKW SA.

Lundi 22 avril 2024

Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, 3013 Berne

13 heures Ouverture des portes

14 heures Début de l'assemblée générale ordinaire

16 heures Apéritif dînatoire

La stratégie des trois piliers de BKW, fondée sur les domaines d'activité Énergie, Réseaux et Prestations, a une nouvelle fois fait ses preuves en 2023: l'entreprise a enregistré au cours de l'exercice écoulé le deuxième meilleur résultat de son histoire. Elle le doit principalement à la prospérité du secteur Énergie, qui comme l'année précédente, a su saisir les opportunités liées aux prix élevés de l'électricité. Le domaine Réseaux, qui rend la transition énergétique possible, est quant à lui resté très stable. Dans le segment Prestations, enfin, BKW a lancé en 2023 un programme sur deux ans qui renforce durablement la capacité de rendement.

BKW a l'intention de continuer d'investir dans l'avenir énergétique, en mettant l'accent sur les marchés de croissance attrayants dans toute la chaîne de création de valeur, de la production d'électricité renouvelable à l'utilisation efficace de l'énergie dans le bâtiment, la mobilité et l'industrie, en passant par une distribution sûre.

Les actionnaires doivent également bénéficier du succès durable de l'entreprise. Le conseil d'administration propose donc à l'assemblée générale ordinaire 2024 d'approuver un dividende de CHF 3,40.

Vous trouverez en annexe l'ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire, ainsi que les propositions du conseil d'administration, chacune accompagnée d'une brève explication.

Les détails relatifs à l'inscription à l'assemblée générale ordinaire et au déroulement de celle-ci se trouvent dans les informations d'ordre organisationnel, à la fin de la présente convocation. Nous vous remercions de bien vouloir vous inscrire jusqu'au 18 avril 2024 et nous réjouissons de votre participation. Merci beaucoup.

Meilleures salutations,



Roger Baillod
Président du conseil d'administration

Ordre du jour et propositions du conseil d'administration

1. Rapports sur l'exercice 2023

a) Approbation du rapport annuel, des comptes du groupe et des comptes annuels 2023

Le conseil d'administration propose à l'assemblée générale ordinaire d'approuver le rapport annuel, les comptes du groupe et les comptes annuels 2023.

Explication

Conformément aux statuts et au Code des obligations, le conseil d'administration doit soumettre à l'approbation de l'assemblée générale ordinaire le rapport annuel, les comptes du groupe BKW et les comptes annuels de BKW SA pour chaque exercice comptable. Il est possible de consulter ces documents en ligne dans le rapport de gestion complet, sous www.bkw.ch/rapportdegestion23

Le rapport annuel présente l'évolution des affaires et la situation économique de BKW SA et du groupe BKW à la fin de l'exercice annuel, en tenant compte des exigences du droit suisse de la société anonyme. Les comptes du groupe donnent une image fidèle à la réalité de la situation financière, du patrimoine et des résultats consolidés du groupe BKW, conformément aux normes comptables internationales (International Financial Reporting Standards, IFRS) et aux exigences du droit suisse de la société anonyme. Les comptes annuels de BKW SA ont été établis conformément aux dispositions du droit suisse, notamment aux articles du Code des obligations relatifs aux principes de comptabilité commerciale et de présentation des comptes (art. 957 à 962).

L'organe de révision Ernst & Young SA, à Berne, a audité les comptes du groupe BKW et les comptes annuels de BKW SA et n'a rien à ajouter à ses rapports de révision.

b) Vote consultatif sur le rapport de rémunération 2023

Le conseil d'administration propose à l'assemblée générale d'approuver le rapport de rémunération 2023.

Explication

Le conseil d'administration de BKW SA présente aux actionnaires le rapport de rémunération pour l'exercice 2023, pour un vote consultatif. Ce rapport décrit les bases de la rémunération du conseil d'administration et de la direction du groupe, ainsi que la rémunération versée aux membres de ces deux organes pour l'exercice 2023. Le rapport de rémunération peut être consulté à partir de la [page 119 du rapport de gestion](#).

c) Vote consultatif sur le rapport sur les questions non financières 2023

Le conseil d'administration propose à l'assemblée générale ordinaire d'approuver le rapport sur les questions non financières 2023.

Explication

Conformément à la nouvelle prescription inscrite à l'art. 964c CO, le conseil d'administration doit présenter le rapport sur les questions non financières à l'assemblée générale ordinaire. Le rapport de durabilité de BKW, disponible à partir de la [page 47 du rapport de gestion](#), contient les informations exigées pour le rapport sur les questions non financières. Il fournit les renseignements sur les questions environnementales (notamment les objectifs d'émission de CO₂), les questions sociales, les intérêts du personnel, le respect des droits humains et la lutte contre la corruption qui sont nécessaires pour comprendre l'évolution des affaires, les résultats commerciaux et la situation de l'entreprise, ainsi que les répercussions des activités de l'entreprise sur ces questions non financières.

Plus d'informations sur:

www.bkw.ch/ag2024



2. Décharge au conseil d'administration et à la direction du groupe

Le conseil d'administration propose de donner décharge aux membres du conseil d'administration et de la direction du groupe pour l'exercice 2023.

Explication

Les rapports que rend le conseil d'administration informent les actionnaires de la situation écono-

mique et du développement de BKW SA et du groupe BKW. En conséquence, l'assemblée générale ordinaire peut donner décharge au conseil d'administration et à la direction du groupe. Selon la loi et les statuts, c'est l'assemblée générale ordinaire qui doit adopter cette décision, les membres du conseil d'administration et de la direction du groupe n'ayant pas le droit de voter sur ce point. Par cette décision, la société et les actionnaires votants déclarent qu'ils ne demanderont plus aux responsables du conseil d'administration et de la direction du groupe de rendre des comptes au sujet des faits et des événements communiqués pour l'exercice écoulé.

3. Emploi du bénéfice au bilan 2023

Le conseil d'administration demande que le bénéfice au bilan de 2023 soit employé comme suit:

CHF	
Dividende ordinaire de 3,40 CHF par action donnant droit à un dividende	179 456 491
Report à nouveau	424 449 703
Total	603 906 194

Remarque: aucun dividende ne sera versé sur les actions propres détenues par BKW SA. Par conséquent, le nombre d'actions donnant droit à un dividende au moment de l'établissement des comptes annuels s'élève à 52 781 321. La dernière date de transaction donnant droit au dividende est le 23 avril 2024. Dès le 24 avril 2024, les actions se négocient hors dividendes. Si toutes les actions donnaient droit à un dividende, le montant des dividendes s'élèverait à CHF 179 520 000 et le report aux nouveaux comptes à CHF 424 386 194.

Sous réserve de l'approbation par l'assemblée générale ordinaire, le dividende de CHF 3,40 sera versé à partir du 26 avril 2024, sans frais, après déduction de l'impôt anticipé de 35 %.

Explication

C'est à l'assemblée générale ordinaire qu'il revient de décider de la distribution d'un dividende.

Le dividende proposé comprend une augmentation de CHF 0,60 du dividende ordinaire, qui passe de CHF 2,80 à CHF 3,40. L'emploi proposé du bénéfice disponible tient compte de la politique en matière de dividendes que BKW applique depuis des années, qui s'appuie sur les principes suivants:

- Distribution d'environ 40 à 50 % du bénéfice net corrigé des facteurs extraordinaires
- Constance dans le niveau du dividende distribué
- Rendement raisonnable du dividende

Le report aux nouveaux comptes permettra à BKW de rester bien armée face aux défis des marchés volatils de l'énergie et en perspective des investissements qui seront nécessaires, notamment dans les réseaux et les nouvelles énergies renouvelables.

4. Vote sur les rémunérations des membres du conseil d'administration et de la direction du groupe

Selon l'art. 698, al. 3, ch. 4, CO et les statuts de BKW SA, l'assemblée générale ordinaire approuve chaque année, avec effet contraignant, le montant maximal des rémunérations des membres du conseil d'administration pour l'année de mandat qui commence le jour de cette assemblée, ainsi que le montant maximal des rémunérations des membres de la direction du groupe pour tout l'exercice qui suit cette assemblée.

a) Rémunération maximale du conseil d'administration pour la période de rémunération 2024/2025

Le conseil d'administration propose d'approuver le montant global maximal inchangé de 1,4 million de CHF pour les rémunérations du conseil d'administration pour le mandat 2024/2025.

Plus d'informations sur:

Rapport de gestion:
www.bkw.ch/rapportdegestion23

Explication

Le montant global maximal proposé est inchangé par rapport à l'année précédente. Il tient compte d'une estimation sommaire des rémunérations de base fixes et des rémunérations supplémentaires, ainsi que des cotisations à verser aux assurances sociales, et contient une réserve d'environ 15 % pour les imprévus, notamment pour la formation de comités ad hoc. Les montants sur lesquels le calcul est basé figurent au chiffre 3.1 du rapport de rémunération ([p. 126 du rapport de gestion](#), disponible en allemand et en anglais):

CHF	
Rémunération de base	950 000
Suppléments de fonction	114 000
Cotisations de sécurité sociale	163 000
Réserve	173 000

b) Rémunération maximale de la direction du groupe pour l'exercice 2025

Le conseil d'administration propose d'approuver le montant total maximal de 11,8 millions de CHF pour les rémunérations de la direction du groupe pour l'exercice 2025 (= année civile).

Explication

Le montant global proposé pour l'année civile 2024 est plus élevé que celui que l'assemblée générale ordinaire 2023 avait approuvé pour l'année en cours 2024. Cette augmentation s'impose car la direction du groupe a été élargie à huit membres au lieu de cinq jusqu'à présent.

Ce montant est calculé sur la base du système de rémunération révisé pour la direction du groupe (cf. [chiffre 8 du rapport de rémunération, à partir de la page 139](#) du rapport de gestion): les montants maximaux des éléments de rémunération variables, à savoir la rémunération variable à court terme maximale possible, de 60 % de la rémunération de base, et la rémunération variable à long terme, de 30 % de la rémunération de base, sont déterminés selon les rémunérations de base actuelles, en fonction du calcul de la valeur des droits d'expectative à l'attribution d'actions (PSU). Outre les cotisations aux assurances sociales dues sur ces montants, le conseil d'administration a calculé une réserve d'environ 14 % pour les éventuelles augmentations de la rémunération de base effectives pour 2025, les différences consécutives

à des hausses du cours de l'action et, le cas échéant, les adaptations résultant du contrôle du système de rémunération quant au calcul et à l'attribution des éléments de rémunération variables, ainsi que pour les imprévus.

MCHF	
Rémunération de base	4,60
Rémunération variable à court terme	2,76
Rémunération variable à long terme	1,52
Cotisations de sécurité sociale	1,27
Prestations annexes	0,03
Réserve	1,62

5. Élections

a) Conseil d'administration

Le conseil d'administration propose, pour la durée légale du prochain mandat, c'est-à-dire jusqu'à la clôture de l'assemblée générale ordinaire de 2025, de réélire individuellement les membres suivants au conseil d'administration:

- Carole Ackermann
- Roger Baillod
- Petra Denk
- Rebecca Guntern
- Martin à Porta
- Kurt Schär

Explication

Les membres du conseil sont élus individuellement chaque année, car, selon les statuts et le droit de la société anonyme, la durée de leur mandat prend fin chaque fois à la clôture de l'assemblée générale ordinaire suivante. Le représentant du Canton, M. Andreas Rickenbacher, fait exception: il n'est pas élu par l'assemblée générale ordinaire, mais nommé directement par le Canton, qui a le droit, conformément à l'art. 19 des statuts, de désigner deux membres du conseil d'administration.

Tous les membres du conseil d'administration se présentent à leur réélection. Les informations essentielles sur leur formation, leur parcours professionnel et leurs autres mandats figurent dans [le rapport de Corporate Governance](#) (disponible en allemand et en anglais), à partir de la page 213 du rapport de gestion.

b) Président du conseil d'administration

Le conseil d'administration propose, pour la durée légale du prochain mandat, c'est-à-dire jusqu'à la clôture de l'assemblée générale ordinaire de 2025, de réélire M. Roger Baillod comme président du conseil d'administration.

Explication

La durée du mandat du président du conseil d'administration prend fin à la clôture de l'assemblée générale ordinaire suivante. Le président doit donc également être réélu chaque année par l'assemblée générale ordinaire. M. Roger Baillod est le président en fonction et se présente à sa réélection.

c) Comité du personnel et de la rémunération

Le conseil d'administration propose, pour la durée légale du prochain mandat, c'est-à-dire jusqu'à la clôture de l'assemblée générale ordinaire de 2025, d'élire individuellement au comité du conseil d'administration dédié au personnel et à la rémunération les membres suivants:

- Roger Baillod
- Rebecca Guntern
- Andreas Rickenbacher

Explication

La durée du mandat du comité du personnel et de la rémunération prend fin à la clôture de l'assemblée générale ordinaire suivante. Tous les membres de ce comité se présentent à leur réélection.

Conformément au règlement du comité du personnel et de la rémunération, édicté par le conseil d'administration, le comité se constitue lui-même. En cas de réélection, le comité du personnel et de la rémunération a l'intention d'élire à nouveau Mme Rebecca Guntern comme présidente.

d) Représentant indépendant

Le conseil d'administration propose, pour la durée légale du prochain mandat, c'est-à-dire jusqu'à la clôture de l'assemblée générale ordinaire de 2025, de réélire M. Andreas Byland, notaire, à Berne, comme représentant indépendant.

Explication

Le représentant indépendant doit être élu chaque année par l'assemblée générale ordinaire. M. Byland remplit les critères d'indépendance, il a de l'expérience dans cette fonction, et les processus lui sont familiers.

e) Organe de révision

Le conseil d'administration propose d'élire la société PricewaterhouseCoopers SA comme organe de révision pour l'exercice 2024.

Explication

Selon les statuts de BKW SA, l'organe de révision doit être élu chaque année par l'assemblée générale ordinaire. L'organe de révision actuel, Ernst & Young SA, a exercé ce mandat pendant de nombreuses années et le conseil d'administration a donc décidé de mettre à nouveau ce mandat au concours. Après que le comité de contrôle financier et de gestion des risques a analysé les offres reçues, le conseil d'administration a décidé de proposer à l'assemblée générale ordinaire d'élire la société PricewaterhouseCoopers SA. PricewaterhouseCoopers SA a confirmé au conseil d'administration qu'elle possédait l'indépendance nécessaire à l'exercice de ce mandat et que cette indépendance ne serait pas compromise par des prestations fournies au groupe BKW en dehors du mandat de révision.

Organisation de l'AG

- 16 Précisions sur l'organisation
- 18 Accès

Précisions sur l'organisation

Droit de participation et droit de vote

Les actionnaires inscrits au registre des actions de la société le 5 avril 2024 à 17 heures HNEC sont autorisés à participer à l'assemblée générale et à y voter (cf. article 4 des statuts). Aucun transfert d'actions de la société n'est inscrit au registre des actions du 5 avril (17 h) au 22 avril 2024 inclus.

Inscription à l'assemblée générale et cartes d'entrée

Les actionnaires inscrits au registre des actions peuvent demander leur carte d'entrée en envoyant le formulaire d'inscription joint à la convocation d'ici le 18 avril 2024 au moyen de l'enveloppe-réponse préaffranchie ci-jointe.

Les actionnaires peuvent également s'inscrire en ligne à l'adresse www.bkw.ch/gvmanager (cf. «Portail des actionnaires»).

Les cartes d'entrée seront envoyées aux personnes inscrites entre le 8 avril et le 18 avril 2024. Les cartes d'entrée déjà délivrées ne sont plus valides si les actions correspondantes sont vendues avant l'assemblée générale et que la vente de ces actions est inscrite dans le registre des actions.

Représentation

Les actionnaires ayant le droit de vote peuvent se faire représenter à l'assemblée générale par leur représentant légal, par un tiers ou par le représentant indépendant, M. Andreas Byland, notaire, Bundesgasse 26, 3001 Berne.

Il existe deux méthodes pour octroyer des procurations:

- **Par écrit:** pour octroyer une procuration à l'un des représentants susmentionnés, le formulaire d'inscription joint à la convocation doit être dûment rempli et signé. Toutes les demandes de procuration parvenues jusqu'au 18 avril 2024 seront traitées dans les délais. L'enveloppe-réponse préaffranchie est jointe.

- **Par voie électronique:** les actionnaires peuvent octroyer une procuration à l'un des représentants susmentionnés jusqu'au 18 avril 2024 (23h59). En cas de délégation de pouvoir au représentant indépendant (M. Andreas Byland, notaire, Bundesgasse 26, 3001 Berne), ils peuvent également donner des instructions de vote (cf. «Portail des actionnaires»).

Portail des actionnaires

Sur Internet, les actionnaires peuvent commander une carte d'entrée, donner des instructions au représentant indépendant ou octroyer une procuration à un tiers. Le portail des actionnaires permet également de télécharger le rapport de gestion.

Pour ce faire, veuillez procéder comme suit: Allez sur le site Internet www.bkw.ch/gvmanager

- Connectez-vous au portail électronique «GVMANAGER-Live by DEVIGUS» au moyen de votre code d'accès. Ce dernier se trouve dans la partie supérieure du formulaire d'inscription ci-joint (merci de respecter les majuscules et minuscules).
- Vous avez les possibilités suivantes: commander une carte d'entrée OU octroyer une procuration et/ou donner des instructions de vote.
- Votre code est valable une seule fois: il expire lorsque vous confirmez la commande d'une carte d'entrée ou l'octroi d'instructions de vote en appuyant sur la touche «Envoyer». Tant que vous êtes connecté au portail, vous pouvez modifier les éventuelles instructions de vote autant de fois que vous le souhaitez. En revanche, si vous commandez une carte d'entrée, vous ne pouvez plus donner d'instructions de vote.
- Le portail ferme le 18 avril 2024, à 23 heures 59.

Rapport de gestion

Le rapport de gestion comprend:

- le rapport annuel
- le rapport financier
- le rapport de durabilité
- le rapport de corporate governance (disponible en allemand et en anglais)
- le rapport de rémunération

Le rapport de gestion 2023 est disponible en ligne à l'adresse www.bkw.ch/rapportdegestion23.

Langue

L'assemblée générale sera tenue en allemand avec traduction simultanée en français.

Un système à boucle est mis à disposition des personnes utilisatrices d'aides auditives, afin de transmettre la traduction directement sur l'aide auditive.

Précisions sur le déroulement de l'assemblée générale

Toutes les personnes votantes sont priées de s'inscrire sur la liste des intervenants, près du podium, avant le début de l'assemblée et de soumettre au préalable, par écrit, les éventuelles questions à la société (BKW SA, Investor Relations, Viktoriaplatz 2, 3013 Berne, ou investor.relations@bkw.ch). Vous contribuez ainsi au bon déroulement de l'assemblée.

Le boîtier de vote électronique est disponible au guichet de validation. Les actionnaires qui quittent l'assemblée avant la fin de la séance sont priés de restituer au guichet de validation le boîtier électronique ainsi que les écouteurs d'interprétation simultanée et le système à boucle.

Accès

Kursaal Bern, Kornhausstrasse 3, 3013 Berne

Accès en transports publics

Depuis la gare centrale de Berne, prenez le tram n° 9 en direction de la gare de Wankdorf jusqu'à l'arrêt Kursaal. Le tram circule toutes les dix minutes et le trajet dure environ cinq minutes.

Titre de transport

Cette convocation fait office de titre de transport le lundi 22 avril 2024 dans les zones Libero 100 et 101 (aller-retour, 2^e classe).

(2.) (TK) (V) (12) «libero»

Accès en voiture

- Sortie d'autoroute «Bern-Wankdorf»
- Se diriger tout droit en direction du centre
- À la Papiermühlestrasse, prendre la présélection de droite. À la troisième intersection, tourner à droite dans la Viktoriastrasse (l'hôtel Allegro et le Kursaal sont indiqués)
- À Viktoriaplatz, tourner à gauche dans la Kornhausstrasse
- Le bâtiment se trouve sur la droite

(GPS: 46.9527915 °N/7.4481958 °E)

Les places de stationnement étant limitées aux alentours du Kursaal Bern, nous vous recommandons d'emprunter les transports publics.

Plan d'accès

